

Thema: Geliebt, gerufen und wiederhergestellt

Predigt vom 2. Februar 2024 – Marcel Blaser

Bibelstellen aus der Predigt

Jesaja 54, 1-8

Hauptpunkte / Kurzzusammenfassung

Das Leben bringt Verletzungen mit sich – sei es durch gescheiterte Beziehungen, unerfüllte Wünsche oder traumatische Erlebnisse. Diese Verletzungen sind schmerzhaft, doch die ermutigende Botschaft ist: Trotz dieser Scherben bist du von Gott geliebt, gerufen und er möchte dich wiederherstellen.

1. Geliebt

Gott liebt uns mit einer unveränderlichen Liebe. Jesaja 54,5 zeigt uns, dass Gott sein Volk wie ein Ehemann liebt. Diese Liebe gilt auch heute: Durch Jesus Christus sind wir Teil seines Volkes. Wir sind nicht perfekt, aber durch seine Gnade vollkommen. Jeremia 31,3 bestätigt diese unaufhörliche Zuneigung: „Ich habe dich schon immer geliebt.“ Gott liebt uns nicht aufgrund unserer Leistung, sondern weil wir sein sind.

2. Gerufen

Gott ruft uns, so wie er einst sein Volk rief. In Jesaja 54,6 spricht er zu den Niedergeschlagenen: „Der HERR hat dich gerufen, als du dasasst wie eine sitzen gelassene, tief betübte Frau.“ Gott ruft auch uns:

- In eine vertrauensvolle Beziehung mit ihm
- Mit all unseren Scherben zu ihm zu kommen
- Uns von ihm ausrüsten zu lassen. Sein Ruf zieht sich durch die ganze Bibel – von Adam und Eva bis heute

3. Wiederhergestellt

Gott verspricht, uns nicht in unserem Zerbruch zu lassen. In Jesaja 54,1 sagt er der kinderlosen Frau: „Freue dich, jauchze und jubele!“ Dies zeigt, dass Gott aus Zerbrochenem Neues machen kann. Er nimmt unsere Scherben nicht einfach weg, sondern setzt sie in Gnade zusammen. Ein Bild dafür ist die japanische Kunst Kintsugi, bei der zerbrochene Gefäße mit Gold repariert werden – die Bruchstellen werden nicht versteckt, sondern betont und veredelt.

Gott möchte unsere zerbrochenen Beziehungen, unerfüllten Wünsche und Verletzungen nehmen und sie zu etwas Schönerem machen. Er macht die Vergangenheit nicht ungeschehen, aber er heilt sie durch seine Gnade.

Kleingruppenblatt

Fazit: Egal, wie zerbrochen unser Leben erscheint, Gott spricht uns zu: Du bist geliebt, gerufen und wirst wiederhergestellt!

Fragen/Denkanstöße:

- Was bedeutet es für dich, dass Gott dich unabhängig von deiner Leistung liebt?
- In welchen Bereichen deines Lebens spürst du, dass Gott dich ruft?
- Wo hast du erlebt, dass Gott aus Zerbruch etwas Neues geschaffen hat?
- Wie kannst du deine Verletzungen Gott anvertrauen?
- Welche „goldenen Bruchstellen“ hat Gott in deinem Leben bereits sichtbar gemacht?

Gebet

- Bete, dass du Gottes bedingungslose Liebe immer mehr erkennen und annehmen kannst, unabhängig von deinen Leistungen.
- Danke Gott dafür, dass er dich ruft und bitte ihn um Mut und Gehorsam, seinem Ruf zu folgen.
- Bitte Gott, die zerbrochenen Bereiche deines Lebens mit seiner Gnade zu heilen und wiederherzustellen.
- Bete, dass du lernen kannst, deine „Scherben“ Gott anzuvertrauen und darin seine Schönheit und sein Wirken zu erkennen.